

RS OGH 2018/4/9 12Ns1/18w

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 09.04.2018

Norm

StPO §38

StVG §17 Abs1 Z3

StVG §180 Abs1

Rechtssatz

Da das Strafvollzugsgesetz keine Vorschriften für den Fall örtlicher Unzuständigkeit kennt, kommt gemäß §§ 180 Abs 1, 17 Abs 1 Z 3 StVG unmittelbar § 38 StPO zur Anwendung, wonach jenes Gericht, dem die Sache überwiesen wurde, die Entscheidung des gemeinsam übergeordneten Gerichts zu erwirken hat, sofern es seine Zuständigkeit bezweifelt, weil die das Verfahren vor dem Landesgericht als Einzelrichter regelnde Bestimmung des § 485 Abs 1 Z 1 StPO die Prüfung des Strafantrags vor Anordnung der Hauptverhandlung zum Gegenstand hat und daher auf das Verfahren nach bedingter Entlassung nicht anwendbar ist.

Entscheidungstexte

- 12 Ns 1/18w

Entscheidungstext OGH 09.04.2018 12 Ns 1/18w

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2018:RS0131974

Im RIS seit

02.05.2018

Zuletzt aktualisiert am

08.05.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at